

493156-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni – Turbinen mit Fischschutz/-abstieg Griesheim: PmW Manager

OJ S 135/2026 16/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Email: wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità tal-gvern ċentrali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Turbinen mit Fischschutz/-abstieg Griesheim: PmW Manager

Deskrizzjoni: Das Projekt Griesheim wird in partnerschaftlicher Projektabwicklung entsprechend des Partnerschaftsmodells Wasserstraßen (PmW) ausgeführt. Der mit dieser Leistung zu bindende PmW Manager unterstützt das Projektteam im Rahmen der partnerschaftlichen Projektabwicklung. Der PmW Manager wird mit den drei Projektphasen 0-2 ausgeschrieben und stufenweise beauftragt. Die auf die Projektphase 0 aufbauenden Leistungen werden zu einem späteren Zeitpunkt beauftragt und enden mit der Fertigstellung des Projektes. Die Leistungen sind notwendig für die nächsten Schritte im Projekt, die Aufstellung der Ausschreibungsunterlagen und Partnerauswahl des Mehrparteienvertrages für eine partnerschaftliche Projektabwicklung. Der PmW Manager bereitet alle Partner und das Projektteam auf das PmW vor, mit Hilfe von Schulungen und Workshops. Der PmW Manager ist für die partnerschaftliche Projektabwicklung zuständig, der Auftrag beinhaltet Beratungs- und Projektmanagementleistungen. Diese Leistungen sind unterstützend in den Bereichen Organisation, Management, Information, Koordination, Dokumentation, Qualität, Quantität, Kosten, Finanzierung, Termine, Kapazität, Logistik, Vertragsgestaltung, Versicherung und Workshops vorgesehen.

Identifikatur tal-proċedura: b693606c-327f-4f37-9dfe-f45c1cce23f8

Identifikatur intern: 2025/835/001

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negozjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71541000 Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 79421000 Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett apparti milli dwar xogħol tal-kostruzzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgr -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: § 123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) sowie § 124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) - diese werden mittels Formblatt "Eigenerklärung zur eignung" überprüft. Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft individuell nachzuweisen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Turbinen mit Fischschutz/-abstieg Griesheim: PmW Manager

Deskrizzjoni: Das Projekt Griesheim wird in partnerschaftlicher Projektabwicklung entsprechend des Partnerschaftsmodells Wasserstraßen (PmW) ausgeführt. Der mit dieser Leistung zu bindende PmW Manager unterstützt das Projektteam im Rahmen der partnerschaftlichen Projektabwicklung. Der PmW Manager wird mit den drei Projektphasen 0-2 ausgeschrieben und stufenweise beauftragt. Die auf die Projektphase 0 aufbauenden Leistungen werden zu einem späteren Zeitpunkt beauftragt und enden mit der Fertigstellung des Projektes. Die Leistungen sind notwendig für die nächsten Schritte im Projekt, die Aufstellung der Ausschreibungsunterlagen und Partnerauswahl des Mehrparteienvertrages für eine partnerschaftliche Projektabwicklung. Der PmW Manager bereitet alle Partner und das Projektteam auf das PmW vor, mit Hilfe von Schulungen und Workshops. Der PmW Manager ist für die partnerschaftliche Projektabwicklung zuständig, der Auftrag beinhaltet Beratungs- und Projektmanagementleistungen. Diese Leistungen sind unterstützend in den Bereichen Organisation, Management, Information, Koordination, Dokumentation, Qualität, Quantität, Kosten, Finanzierung, Termine, Kapazität, Logistik, Vertragsgestaltung, Versicherung und Workshops vorgesehen.

Identifikatur intern: 2025/835/001

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71541000 Servizzi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 79421000 Servizzi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett apparti milli dwar xogħol tal-kostruzzjoni

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux ifffinanzjat mill-Fondi tal-UE
L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva
Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva
Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch
geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zu § 45 Absatz 1 Nummer 1 VgV: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Der geforderte Mindestjahresumsatz in Euro (netto) / Jahr beträgt: 650.000 Euro ... Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung zur Eignung" und zugehörigen Anlagen oder EEE erbracht werden. Werden im Hinblick auf die Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen (Eignungsleihe), so sind die o.g. Nachweise auch für die anderen Unternehmen bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Auf Verlangen ist der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 47 Absatz 1 VgV zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen. Beabsichtigt der Bewerber andere Teile der Leistung (keine Eignungsleihe) von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, ist auf gesondertes Verlangen deren Eignung nachzuweisen und es sind auf gesondertes Verlangen entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen (auch die der Unterauftragnehmer) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Teilnahmeunterlagen bei.

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zu § 44 Absatz 1 VgV: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens oder auf andere Weise Nachweis über die erlaubte Berufsausübung. Die Eintragung in das Berufs-/Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens oder der anderweitige Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft individuell nachzuweisen. ... Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung zur Eignung" und zugehörigen Anlagen oder EEE erbracht werden. Werden im Hinblick auf die Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen (Eignungsleihe), so sind die o.g. Nachweise auch für die anderen Unternehmen bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Auf Verlangen ist der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 47 Absatz 1 VgV zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen. Beabsichtigt der Bewerber andere Teile der Leistung (keine Eignungsleihe) von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, ist auf gesondertes Verlangen deren Eignung nachzuweisen und es sind auf gesondertes Verlangen entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen (auch die der Unterauftragnehmer) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher

Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Teilnahmeunterlagen bei.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zu § 45 Absatz 1 Nummer 3 VgV: Erklärung über ausreichende Berufshaftpflichtversicherungsdeckung von mind. 1.500.000 EUR für Personenschäden und mind. 1.500.000 EUR für sonstige Schäden (Vermögens- und Sachschäden). Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung für den Fall, dass bei dem Auftragnehmer mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten, mindestens das 2-Fache der Versicherungssumme beträgt. Bei Bewerber-/Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen für jedes Mitglied bestehen. Die Kopie der Versicherungsbescheinigung ist vor Auftragserteilung vorzulegen. ... Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung zur Eignung" und zugehörigen Anlagen oder EEE erbracht werden. Werden im Hinblick auf die Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen (Eignungsleihe), so sind die o.g. Nachweise auch für die anderen Unternehmen bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Auf Verlangen ist der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 47 Absatz 1 VgV zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen. Beabsichtigt der Bewerber andere Teile der Leistung (keine Eignungsleihe) von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, ist auf gesondertes Verlangen deren Eignung nachzuweisen und es sind auf gesondertes Verlangen entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen (auch die der Unterauftragnehmer) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Teilnahmeunterlagen bei.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zu § 46 Absatz 3 Nummer 1 VgV: Mindestens 1 Referenz über Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Vergleichbare Leistungen sind wie folgt definiert: Leistungen im Projektmanagement von Bauprojekten mit Partnerschaftmodell Wasserstraßen (PmW) bzw. integrierter Projektabwicklung (IPA) der letzten 5 Jahre. Wichtigkeit: 100 %
Bewertungsmaßstab: 5 Punkte: 2 in den letzten 5 Jahren abgeschlossene Leistungen (alle 3 Projektphasen: 0 Vorbereitungsphase (Vorbereitung bis Unterzeichnung Mehrparteienvertrag), 1 Planungsphase (bis Baubeginn), 2 Ausführungsphase (bis Abnahme durch den Bauherren) im Projektmanagement von Bauprojekten mit Partnerschaftmodell Wasserstraßen (PmW) oder integrierter Projektabwicklung (IPA) jeweils mit einer Auftragssumme > 1 Mio. EUR 4 Punkte: 1 in den letzten 5 Jahren abgeschlossene Leistung (alle 3 Projektphasen: 0 Vorbereitungsphase (Vorbereitung bis Unterzeichnung Mehrparteienvertrag), 1 Planungsphase (bis Baubeginn), 2 Ausführungsphase (bis Abnahme durch den Bauherren) im Projektmanagement von Bauprojekten mit Partnerschaftmodell Wasserstraßen (PmW) oder integrierter Projektabwicklung (IPA) mit einer Auftragssumme > 1 Mio. EUR 3 Punkte: nicht belegt 2 Punkte: 2 in den letzten 5 Jahren abgeschlossene Teilleistungen (jeweils 1 von 3 Projektphasen: 0 Vorbereitungsphase (Vorbereitung bis Unterzeichnung Mehrparteienvertrag), 1 Planungsphase (bis Baubeginn), 2 Ausführungsphase (bis Abnahme durch den Bauherren) im Projektmanagement von Bauprojekten mit Partnerschaftmodell Wasserstraßen (PmW) oder integrierter Projektabwicklung (IPA) jeweils mit einer Auftragssumme > 1 Mio. EUR 1 Punkt: 1 in den letzten 5 Jahren abgeschlossene Teilleistung (1 von 3 Projektphasen: 0

Vorbereitungsphase (Vorbereitung bis Unterzeichnung Mehrparteienvertrag), 1
Planungsphase (bis Baubeginn), 2 Ausführungsphase (bis Abnahme durch den Bauherren),
im Projektmanagement von Bauprojekten mit Partnerschaftmodell Wasserstraßen (PmW) oder
integrierter Projektabwicklung (IPA) mit einer Auftragssumme > 1 Mio. EUR 0 Punkte
(Mindestanforderung): keine Mindestanforderung definiert

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt): 100,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=876135>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=876135>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteċipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-parteċipazzjoni: 20/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis

Ablauf der in der Bekanntmachung benannter Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0000

Isem uffiċjali: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204: 991-02412-93

Indirizz postali: Hockstraße 10

Belt: Aschaffenburg

Kodiċi postali: 63743

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Telefown: +49 6021 312 0

Fax: +49 6021 312 3101

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Numru tar-reġistrazzjoni: t: 022894990

Indirizz postali: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53113

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Telefown: +49 228 94990

Fax: +49 228 9499163

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 5b465a97-7001-467f-ad57-37098e9b9b16 - 02
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 15/07/2026 14:00:31 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 493156-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 135/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 16/07/2026